

Bayernwerk

Baubeginn für Umspannwerk

[27.02.2018] Der Photovoltaik-Boom in Oberfranken zwingt den Verteilnetzbetreiber Bayernwerk zum Bau eines neuen Umspannwerks in der Gemeinde Oberhaid.

Rund 2,5 Millionen Euro investiert das Bayernwerk in ein neues Umspannwerk in der Gemeinde Oberhaid (Landkreis Bamberg). Wie der regionale Verteilnetzbetreiber mitteilt, wurde der Bau des Knotenpunkts im oberfränkischen Stromnetz notwendig, weil die Region in den vergangenen Jahren einen regelrechten Photovoltaik-Boom erlebte. Seit 2010 habe sich die installierte Leistung von Photovoltaikanlagen im Umland von rund 10.000 Kilowatt auf fast 20.000 Kilowatt verdoppelt. Setze sich dieser Trend fort, würde es spätestens ab 2021 zu einer flächendeckenden Überschreitung der zulässigen Spannungsverhältnisse im örtlichen Stromnetz kommen. Das neue Umspannwerk im Gemeindeteil Unterhaid werde bis Herbst 2019 an die vorbeilaufende 110-Kilovolt-Hochspannungsleitung Bamberg Nord – Eltmann angebunden.

(al)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, Bayernwerk AG,